

## **Gendermainstreaming/ Empowerment**

Beim „Gender-Related Development Index“ nimmt Südafrika Platz 92 unter 140 bewerteten Ländern ein. Frauen verdienen in Südafrika nur 45% von dem, was Männer bekommen. Deshalb kann es nicht überraschen, dass die Mehrheit der Armen in Südafrika Frauen sind. Sehr negativ auf das Leben der südafrikanischen Frauen wirkt sich auch die Gewalt in der Gesellschaft aus. So kommt es jedes Jahr

zu 1,5 Millionen Vergewaltigungen. 32,8% aller Abgeordnetenplätze im südafrikanischen Parlament werden von Frauen eingenommen. Damit gehört Südafrika zu der Gruppe der 20 Länder der Welt, in denen die Frauenbeteiligung im Parlament am weitesten vorangekommen ist. Die Ernennung von Phumzile Mlambo-Ngcuka zur Vizepräsidentin Südafrikas im Juni 2005 ist ein weiteres Zeichen dafür, dass Frauen einen wachsenden Einfluss in der südafrikanischen Politik haben.

Quelle: [http://www.millennium-entwicklungsziele.de/pages/suedafrika/ziele\\_suedafrika.pdf](http://www.millennium-entwicklungsziele.de/pages/suedafrika/ziele_suedafrika.pdf)